

Course an der Wiener Börse vom 7. September 1899.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table of stock and bond prices. Columns include 'Geld' (cash) and 'Ware' (goods) for various categories like Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Aktien.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. Includes text about private deposits and insurance.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 206.

Samstag den 9. September 1899.

(3495) 3-2 Rundmachung. Am 1. I. Kaiser Franz Josef I. Ober-Gymnasium in Krainburg werden die im September-Termine stattfindenden Aufnahmeprüfungen zum Eintritte in die erste Classe am 18. September abgehalten.

Schüler, welche die Aufnahme in die erste Classe anstreben, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter am 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags bei der Gymnasial-Direction zu melden...

(3485) 3-3 Rundmachung. Am 1. I. Staats-Ober-Gymnasium in Laibach beginnt das Schuljahr 1899/1900 mit dem heil. Geistamte am 18. September 1899.

Schüler, welche in die deutsche Abtheilung der I. Classe neu eintreten wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 15. September zwischen 9 und 12 Uhr in der Directionskanzlei zu melden...

In die übrigen Classen neu eintretende Schüler haben sich mit dem Taufscheine, mit dem letzten Semestralzeugnisse versehen mit der ordnungsmäßigen Abgangsklausel, eventuell auch mit den Schulgeldbefreiungs- und Stipendien-decreten am 16. September zwischen 9 und 12 Uhr...

Schüler, welche nach ihrem Geburtsort oder nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der I. I. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmausdorf, Rudolfswert, Tschernembl und der I. I. Bezirksgerichte Stein, Paudstratz, Raffensuß und Sittich angehören...

nahmweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung genannter Schulbehörde aufgenommen werden. Die Einschreibungen, Aufnahme- und Wiederholungsprüfungen finden im alten Gymnasialgebäude (Bodnikplatz) statt.

(3500) 3-2 Schulanfang. An den 1. I. gewerbl. Fachschulen in Laibach (Fachschule für Holzbearbeitung, für Kunstfiderei und Spigenarbeiten) wird das Schuljahr am 18. September mit dem heil. Geistamte eröffnet werden.

Die Aufnahme von Frequentanten des offenen Zeichenstaates findet auch während des Schuljahres jeden Sonntag vormittags statt. Der Aorbsteckurs kann auch von weiblichen Frequentanten besucht werden.

(3471) 3-2 Schulanfang. In die I. I. Lehrer-Bildungsanstalt neu eintretende Böglinge und solche alte Böglinge, welche eine Wiederholungs- oder Nachtragsprüfung abzulegen haben...

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 15. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung gefordert. Der Nachweis dieser wird durch eine strenge Aufnahmeprüfung geliefert.

bildungsanstalt statt. Nach dem Schlusse derselben werden die Namen der Aufgenommenen im Vorhause affigiert, die Nichtaufgenommenen haben sodann ihre Documente in der Directionskanzlei abzuholen.

den 20. September von 8 bis 9 Uhr in der Kanzlei zu melden und ihre letzten Zeugnisse vorzulegen. Die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen an der I. I. Lehrer-Bildungsanstalt werden am 20. September abgehalten.

Da nur eine beschränkte Anzahl aufgenommen werden kann, werden die Namen der Aufgenommenen am 15. September nachmittags um 5 Uhr im Vorhause affigiert werden.

Das heil. Geistamt findet nach Schlusse der Aufnahmeprüfungen statt. Laibach am 1. September 1899.

(3470) 3-2 Schulanfang. In die I. I. Lehrerinnen-Bildungsanstalt oder in den Kurs für Kindergärtnerinnen neu eintretende Böglinge und solche alte Böglinge, welche eine Wiederholungsprüfung abzulegen haben...

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 15. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung gefordert.

Die schriftliche Aufnahmeprüfung aus der deutschen, der slovenischen Sprache und aus dem Rechnen findet den 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.

Die Wiederholungsprüfungen an der I. I. Lehrerinnen-Bildungsanstalt werden am 16. September nachmittags von 2 Uhr an abgehalten.

Da nur eine beschränkte Anzahl aufgenommen werden kann, werden die Namen der Aufgenommenen am 15. September nachmittags um 5 Uhr im Vorhause affigiert.

Der regelmäßige Unterricht beginnt am 18. September um 8 Uhr früh. Die Einschreibung der Kinder in den Kindergarten findet am 15. September statt.

(4725) 3. 4725/P.

Rundmachung.

Der k. k. Minister des Innern hat in Gemäßheit des § 12 des Gesetzes vom 28. December 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, betreffend die Unfallversicherung der Arbeiter, in den Vorschriften...

Dies wird zufolge Erlasses des k. k. Ministers des Innern vom 29. August l. J., §. 28.831, hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

k. k. Landesregierung.

Laibach am 5. September 1899.

(3482) 3-2

Rundmachung.

An der k. k. Staats-Oberrealschule in Laibach werden die im September-Termine für das Schuljahr 1899/1900 stattfindenden Aufnahmeprüfungen...

Sonntag den 16. September von 9 Uhr vormittags angefangen, abgehalten. Die Anmeldungen hiezu werden...

Freitag den 15. September, vormittags von 8 bis 12 Uhr, in der Directionstanzel entgegengenommen.

Auswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einbringung der Dokumente und der Tage von 3 fl. 60 kr. früher bewerkstelligen.

Solche haben sich am 16. September vor 9 Uhr vormittags dem Director persönlich vorzustellen.

Zur Aufnahme der Schüler, welche sich für eine höhere Classe melden, und zur Vornahme der Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen...

Die Zeit vom 16. bis 18. September bestimmt. Von anderen Mittelschulen kommende Schüler...

Schüler müssen das Studienzeugnis vom letzten Semester mit der Entlassungsschein sowie auch etwaige Schulgebühren- oder Stipendien-decrete vorweisen.

Laibach den 5. September 1899. Die Direction. 3. 429 de 1899 A. D.

(3515)

Rundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain...

am 16. September 1899. An diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbaren und mittelbaren...

Erklärungen sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der...

General- und Specialtheilung geschaffene Rechte, welche vom 26. October 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

Laibach am 5. September 1899. k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain.

St. 429 z l. 1899.

a. o.

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem z razsodbo z dné 22. decembra 1896, št. 846/a.o., izvršitev glavne in nadrobne razdelbe...

Uravno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične dné 16. septembra 1899.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, glede pristojnosti oblastei, kakor tudi glede izreci, katera ti oddadó, ali poravnava, katere sklenejo, naposled glede zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo priznati zaradi izvršitve glavne in nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaji.

V Ljubljani dné 5. septembra 1899. C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(3478) 3-3 Präf. 430 6/99.

Diurnistenstelle.

Bei dem gefertigten Bezirksgerichte ist eine Diurnistenstelle mit 1 fl. täglich sofort zu besetzen. Berücksichtigt werden nur solche Bewerber, die sich über die bisherige Verwendung ausweisen.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 4ten September 1899.

(3487) 2-1 St. 676 m. s. sv.

Pričetek šole na mestnih ljudskih šolah.

Na mestnih ljudskih šolah v Ljubljani in sicer: Na I. in II. mestni deski petrazrednici, na mestni dekliski osemrazrednici, na vnanjih dekliskih šolah pri Ursulinkah, na mestni nemški dekliski šestrazrednici in na mestni dvorazrednici na Barji...

v pondeljek dné 18. septembra t. l. s klicanjem sv. Duha. Za vpisavanje bivših in sprejemanje novih učencev in učenk sta določena 16. in 17. september t. l.

Vpisavalo in sprejemalo se bode: za I. mestno desko petrazrednico v šolskem poslopji v Komenskega ulicah; za II. mestno desko petrazrednico v šolskem poslopji na Cozjovi cesti; za mestno nemško desko petrazrednico v šolskem poslopji v Erjavčevih ulicah; za mestno deklisko osemrazrednico v šolskem poslopji v Erjavčevih ulicah; za vnanje dekliske šole pri Ursulinkah in ursulinskem samostanu; za mestno nemško deklisko šestrazrednico v šolskem poslopji v Erjavčevih ulicah in za mestno dvorazrednico na Barji v šolskem poslopji na Karolinski zemlji.

Otroci, ki ne stanujejo v Ljubljani, smejo se sprejemati v mestne šole le z dovoljenjem c. kr. mestnega šolskega sveta. C. kr. mestni šolski svet v Ljubljani, dné 1. septembra 1899.

3. 676 St. Sch. N.

Schulanfang an den städtischen Volksschulen.

An den städtischen Volksschulen Laibachs, und zwar: An der I. und II. städtischen fünfklassigen Knaben-Volksschule, an der städtischen deutschen fünfklassigen Knaben-Volksschule, an der städtischen achtclassigen Mädchen-Volksschule, an den äußeren Privatschulen bei den Ursulinen, an der städtischen deutschen sechsclassigen Mädchen-Volksschule und an der städtischen zweiclassigen Volksschule am Karolinenrunde beginnt das Schuljahr 1899/1900

Montag den 18. September l. J. mit dem heil. Geistamte. Die Einschreibung bisheriger und die Aufnahme neuer Schüler und Schülerinnen findet am 16. und 17. September statt und erfolgt: für die I. städtische fünfclassige Knaben-Volksschule im Schulgebäude in der Joisstraße; für die II. städtische fünfclassige Knaben-Volksschule im Schulgebäude in der Erjavceggasse; für die städtische deutsche fünfclassige Knaben-Volksschule im Schulgebäude in der Erjavceggasse; für die städtische achtclassige Mädchen-Volksschule im Schulgebäude in der Erjavceggasse; für die äußeren Privat-Mädchen-schulen bei den Ursulinen im Ursulinenloster; für die städtische deutsche sechsclassige Mädchen-Volksschule im Schulgebäude in der Erjavceggasse und für die städtische zweiclassige Volksschule am Karolinenrunde im dortigen Schulgebäude.

Nicht in Laibach wohnhafte Kinder dürfen nur mit Bewilligung des k. k. Stadtschulrathes in die städtischen Schulen aufgenommen werden. R. k. Stadtschulrath Laibach am 1. September 1899.

(3488) 3-2 3. 957 B. Sch. N.

Concurs-Ausschreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in Brezovic ist die erledigte Oberlehrerstelle mit den systemmäßigen Bezügen und dem Genuss der Naturalwohnung definitiv wieder zu besetzen. Die vorchriftsmäßig instruirten Bewerbungsgesuche sind im Dienstwege bis zum 27. September 1899 hieramts einzubringen.

R. k. Stadtschulrath Umgebung Laibach am 30. August 1899.

(3477) 3. 418 de 1899 A. O.

Rundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w., wird hiemit der Abschluss des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der den Inhabern in Siedendorf gemeinschaftlich gehörigen Grundstücke sub Grundbuchs-Einl. 3. 210 Catastralgemeinde Siedendorf nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht. Mit dem Tage dieser Rundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so dass letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26ten October 1887, R. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w., vorgelegenen Anträge zuständig verbleiben.

Laibach am 3. September 1899. R. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain.

St. 418 z l. 1899.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, razglasa se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe posestnikom v Zdinjavski skupno v last spadlih zemljišč pod vlož. šte. 210 davčne občine Zdinjave, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija. Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastei, tako da le-ta ostanje odslej pristojna samo še v razsojevanje v §§ 100. in 101. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzetih zahtev. V Ljubljani, dné 3. septembra 1899.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(3388) 3-3 Nr. 14.410 de 1899.

Rundmachung.

Bei der mit Ende December 1899 infolge Ablaufes der Pachtdauer unbedingt in Erledigung kommenden hierländigen Straßenmautstationen Sturija und Wipach und bei den sonstigen hierländigen Straßenmautstellen, welche infolge Kündigung der bezüglichen Pachtsverträge mit Ende December 1899 eventuell in Erledigung kommen werden, wird im Falle als die demnächst zur Ausschreibung gelangende Pachtsconcurrenz-Vergandlung kein befriedigendes Resultat haben wird, die Einhebung der Mautgebühren mit 1. Jänner 1900 in eigener Regie des k. k. Aerrars durchgeführt werden. Mit der Einhebung der Mautgebühren in der eigenen Regie werden in erster Linie Pensionisten, Quiescenten, Provisoren und Invaliden betraut werden, insofern dieselben zur Uebernahme einer solchen Beforgung unter annehmbaren Bedingungen bereit sind, hierfür noch die erforderliche körperliche und geistige Eignung besitzen und sich die notwendige Kenntnis der Mautvorschriften angeeignet haben.

Es ergibt an alle Interessenten die Anforderung, sich unter Beibringung der Belege zur Nachweisung der obenerwähnten Erfordernisse, insbesondere eines legalen ärztlichen Zeugnisses über die erforderliche körperliche Kräftigkeit sowie der Sittendocumente existenz bei dieser k. k. Finanzdirection mündlich oder schriftlich anzumelden. Bei der Anmeldung ist anzugeben: 1.) Die angeprochene Entlohnung, aus welcher alle Auslagen mit Ausnahme des Mietzinses für das Mauthaus und die Kosten für die Druckorten und die Anschaffung und Instandhaltung der Inventarsgegenstände zu bestreiten sein werden. 2.) Ob die Mauteinhebung im allgemeinen, d. h. bei jeder beliebigen Station oder nur für eine oder mehrere bestimmte Stationen angestrebt wird. 3.) Ob der Bewerber zum Erlage einer Caution und in welchem Betrage bereit wäre. Nähere Auskünfte können in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts eingeholt werden. R. k. Finanz-Direction. Laibach am 28. August 1899.

St. 14.410 de 1899. Poziv. Pri tudeželnih eraričnih cestnih mitnicah v Šturiji in Vipavi, glede katerih zakupna pogodba koncem decembra 1899. l. poteče in pri drugih deželnih eraričnih cestnih mitnicah, ki bodo vsled odpovedi dotičnih zakupnih pogodb koncem decembra 1899. l. eventualno proste postale, se bode, ako v kratkem razpisana zakupna obravnava ne bode imela dovoljnega vspeha od 1. januarja 1900. l. naprej pobirala mitnina v lastni opravi c. kr. erarja. Pobiranje pristojbin v erarični opravi oddala se bode v prvi vrsti pensionistom, kviescentom, provizionistom (doslužencem, vpokoječencem) in invalidom, ako so te osebe pripravljene prevzeti ta posel pod sprejemnimi pogoji, ako so telesno in duševno zanj popolnoma sposobne, ter so si prisvojile potrebno znanje mitnice zadevajajočih propisov. Pozivljajo se s tem vsi, katerim je na stvari ležeče, da se z glaslo z potrebnimi izkazi, da vstrežajo popolnoma navedenim pogojem, posebno pravilnim zdravniškim spridevalom o telesni čvrstosti ter s spridevali pravnoti, čim preje ustno ali pismono pri podpisnem c. kr. finančnem ravnateljstvu. Prijavitelj je treba zlasti: 1.) Zahtevano odškodnino, iz katere se morajo pokriti vsi stroški, izvemski najemnino za mitnice, in stroški za tiskovine ter za napravno in ohranitev potrebne inventarja. 2.) Ako bi prosilec sprejel pobiranje mitnine pri vsaki mitnici, kjerkoli si hodi, ali pa le pri eni ali pri nekaterih natanko določenih.

3.) Ali bi prosilec bil pripravljn položiti varščino (kavcijs) in v katerem znesku. Natančnejše se izve ob uradnih urah pri podpisnem finančnem ravnateljstvu. C. kr. finančno ravnateljstvo. V Ljubljani dné 28. avgusta 1899.

(3306) 3-3 Präf. 1811 4a/99.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird für die neuorganisierete Kanzlisten-Stelle der Concurs für eine Kanzleiofficial-, eventuell Kanzlisten-Stelle ausgeschrieben. Bewerber um diese Stelle, eventuell für eine an einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichts Sprengels Graz freierwerbende Official-, eventuell Kanzlisten-Stelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung der vollen Kenntnis der slovenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Dienstwege bis 18. September 1899 beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen. Rudolfswert am 21. August 1899.

(3337) 3-3 Präf. 1829 4a/99.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Kreisgerichte Rudolfswert oder an einem andern Dienstorte des Oberlandesgerichts Sprengels Graz ist eine Kanzleiofficial-, event. Kanzlistenstelle der X., eventuell XI. Rangklasse in Erledigung gekommen. Bewerber um diese Stelle haben ihre vorchriftsmäßig belegten Gesuche unter Nachweisung der vollen Kenntnis der slovenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. September 1899 beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen. Rudolfswert am 23. August 1899.

(3410) 3-2 ad Nr. 4456 ex 1899.

Rundmachung.

Von Seite der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach wird hiemit zur Beräuherung von drei Stück alten horizontalen Cylinder-Dampfkesseln bestehend aus je einem Oberkessel und zwei Unterkesseln von den Dimensionen: Ein Oberkessel 1'450 Meter Diameter, 10'920 Meter Länge, 0'012 Meter Blechstärke, im beiläufigen Gewichte von 5000 Kilogramm; zwei Unterkessel, jeder 0'790 Meter Diameter, 9'900 Meter Länge, 0'009 Meter Blechstärke, im beiläufigen Gewichte von 2000 Kilogramm per Stück, 4000 Kilogramm, die Artatur im beiläufigen Gewichte von 1000 Kilogramm, zusammen 10.000 Kilogramm; somit drei Kesselsysteme im beiläufigen Gewichte von 30.000 Kilogramm, die Concurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche, mit der Quittung einer k. k. Cassa über ein erlegtes 10proc. Badium versichene, mit einer Krone per Bogen gestempelte Offerte sind unter doppelt geschlossenen Couverts, von welchen das äußere die Adresse: «An die k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach», das innere die Bezeichnung: «Offert auf Dampfkessel» zu enthalten haben, bis längstens 5. October 1899, 10 Uhr vormittags, bei der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach einzubringen. Die Offerte haben für 100 Kilogramm des Materialen loco k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach zu lauten und sind die angebotenen Preise in Ziffern und Buchstaben zu schreiben. Die Herren Offerenten haben sich in ihren Offerten ausdrücklich zu verpflichten, dass die Abgabe der Dampfkessel, welche am Bahnhofe zu erfolgen hat, auf ihre Kosten vorgenommen wird. Der Erstehet hat die Ware binnen längstens vier Wochen nach Erhalt der diesbezüglichen Verständigung gegen vorausgegangene Bezahlung aus dem Fabrikraum wegzuschaffen. Im Falle der Nichterfüllung dieser Verbindlichkeiten wird das Badium als verfallen eingezogen, ohne dass das k. k. Aerrar hiedurch auf die ihm nach dem Hoffanzleidecret vom 12. August 1825 und § 908 a. b. G. B. zustehenden Rechte verzichtet. Die Dampfkessel können täglich besichtigt werden und werden nähere Auskünfte an Ort und Stelle oder brieflich von der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach erteilt. Die Herren Offerenten haften mit ihren Anboten bis zur Entscheidung der k. k. General-Direction der Tabakregie in Wien über das Concurrenz-Ergebnis. Die Quittung über das bei einer Cassa erlegte 10proc. Badium wird den Herren Offerenten nach erfolgter Entscheidung der k. k. General-Direction der Tabakregie in Wien zurückgestellt. Nach dem obigen Termine eingebrachte oder nicht gehörig instruierte Offerte bleiben unberücksichtigt. R. k. Tabak-Hauptfabrik. Laibach am 26. August 1899.

(3476) S. 4/99
69.

Versteigerungs-Edict.

Auf Betreiben der Concursmasse des Anton Kunstel von St. Veit, vertreten durch den Verwalter Dr. Ruprecht Wejfel, k. k. Notar in Sittich, findet

am 28. September 1899,

vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, die Versteigerung der Liegenschaften Einl. Z. 227 und 249 der Catastralgemeinde St. Veit, Einl. Z. 26 der Catastralgemeinde Gorenjavas, Einl. Z. 187 der Catastralgemeinde Dob, Einl. Z. 78 der Catastralgemeinde Temenica und Einl. Z. 56 der Catastralgemeinde Podborst.

Die zur Versteigerung gelangenden Liegenschaften sind auf 10.070 fl. bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 6693 fl. 33 1/2 kr.; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaften sich beziehenden Urkunden können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an den Liegenschaften Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

k. k. Bezirksgericht Sittich, am 22sten August 1899.

(3496) C. 64—74/99
1.

Razglas.

Anton Papler, posestnik v Zvirčah h. št. 13, vložil je zoper sledeče osebe, katerih sedanje bivališče in pravni nasledniki so neznani, nastopne tožbe zaradi priznanja zastarelosti in dovolitve izbrisa gledé pri njegovem zemljišči vlož. št. 26 k. o. Zvirče vknjiženih terjatev in pravic:

- 1.) Jakoba Mally iz Trziča zaradi 440 gld.;
- 2.) Heleno Padar zaradi 130 gld.;
- 3.) Jurija Brejc po 343 gld.;
- 4.) Jurija Praprotnika po 400 gld.;
- 5.) Elizabeto Padar po 130 gld.;
- 6.) Martina Ciegler po 200 gld.;
- 7.) Ursulo Padar po 130 gld. in gledé pridelkov;
- 8.) Terezijo Padar po 130 gld.;
- 9.) Aleša Dezman po 108 gld. in gledé prevzitka;
- 10.) Martina Messner po 150 gld. in gledé vzitka;
- 11.) Marijo Padar gledé prevzitka in poboljška.

Toženci ad 2.) do 11.) so iz Zvirč. V ustno sporno razpravo se o teh tožbah določuje narok pri podpisanem sodišči ad 1.) do 3.)

na 25. septembra 1899 in ad 4.) do 11.)

na 26. septembra 1899, dopoldne ob 9. uri.

Tožencem, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavlja se v obrambo njih pravic kuratorjem ad actum:

ad 1.) g. Anton Schelesnikar, posestnik v Trziču;

ad 2.) do 11.) g. Ivan Golmajer, posestnik in župan v Kovorju.

Ta kuratorja bosta tožene, oziroma njih pravne naslednike v označenih pravnih zadevah na njih nevarnost in stroške tako dolgo zastopala, dokler

se sami pri sodnji ne oglasijo ali pooblaščenca ne naznanijo.

C. kr. okrajna sodnja v Trziču, dné 22. avgusta 1899.

(3460) C. II. 169/99
1.

Oklic.

Zoper Martina Okleščana v Praprečah št. 17, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Novem mestu po Antonu Okleščanu iz Prapreč, po dr. Slancu, tožba zaradi 200 gld. Na podstavi tožbe odredil se je narok

na 19. septembra 1899, dopoldne ob 9. uri, v sobi št. 1, pri tem sodišču.

V obrambo pravic Martina Okleščana se postavlja za skrbnika gospod Fran Perko v Novem mestu. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglesi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Novem mestu, odd. II, dné 14. avgusta 1899.

(3499) C. 171/99
1.

Oklic.

Zoper Marijo Serpan iz Smarate, Andreja Lavrič iz Vrhjezera, Simona, Evo, Jerneja, Antona, Marjeto in Marijo Palčič iz Igevasi, Heleno, Marijo in Elizabeto Avsec, ozir. njih pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ložu po Antonu Palčič v Igevasi št. 10 tožba zaradi izbrisa terjatev. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno razpravo

na 20. septembra 1899, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic toženčevih se postavlja za skrbnika gospod Gregor Lah v Ložu. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se oni ne oglasijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ložu, odd. I, dné 25. avgusta 1899.

(3489) C. 210/99
1.

Oklic.

Zoper neznano kje na Nemškem bivajočega Franceta Frančeško, premogarja v Zagorji, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Litiji po Frančiški Kovač omož. Dolinšek in Janezu Kovač, krojaču v Zagorji, nom. ml. Konrada Kovač, tožba zaradi očetstva. Na podstavi tožbe se je določila obravnava

na dan 29. septembra 1899, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Mihael Morscher v Zagorji. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglesi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Litiji, odd. II, dné 3. septembra 1899.

(3288) E. 183/99
2.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Nikota Rapljenoviča iz Kravljaka, zastopane po c. kr. notarju A. Hudoverniku tu, bo

dné 29. septembra 1899,

dopoldne ob 9. uri, pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. IV, dražba obvezančevih posestev vlož. št. 303 in 204 kat. obč. Koritno s pritliklino vred, ki sestoji vl. št. 204 k. o. Koritno iz parc. št. 95 stavišče in parc. št. 699 njiva, 6. reda, in vl. št. 303, ki sestoji iz parc. št. 1290/28 gozd.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 118 gld.

Najmanjši ponudek znaša 78 gld. 67 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. IV, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpозnejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, odd. II, dné 1. avgusta 1899.

(3261) E. 622/98
12.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju tvrdke Goričnik & Ledenig v Ljubljani, zastopane po g. dr. Francetu Munda v Ljubljani, bo dné 23. septembra 1899, dopoldne ob pol 11. uri, pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. I, dražba nepremičnine vl. št. 32 k. o. Šilce, obstoječe iz stavb. parc. št. 36/1 z hišo št. 2 v Čohovem ter iz 14 zemljskih parcel.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 2900 gld.

Najmanjši ponudek znaša 1366 gld. 66 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. I, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpозnejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Cirknici, odd. I, dné 12. avgusta 1899.

(3447) E. 220/99
4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Janeza Oven, užitarja iz Mačka št. 1, zastopane po g. c. kr. notarju Josipu Smodej iz Velicah Lasič, bo

dné 30. septembra t. l., dopoldne ob 9. uri, pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. 1, dražba nepremičnine vlož. št. 16 kat. občine Kranjce, obstoječe iz stavb. parcele št. 4/1 s hišo št. 1 v Koščakih, ter iz 4 zemljiščinah parcel s pritliklino vred, ki sestoji iz voza ter poljedelškega orodja.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 600 gld., pritliklino na 15 gld.

Najmanjši ponudek znaša 410 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene, s tem odobrene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni

izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi št. I, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpозnejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Cirknici, odd. I, dné 13. avgusta 1899.

(3333) Cg. I. 209/99
3.

Oklic.

Zoper Antona Majer, posestnika v Dolenji vasi št. 17, sedaj neznanega bivališča, se je podala pri c. kr. deželni sodnji v Ljubljani po Jeri Majer roj. Kosir iz Dolenje vasi tožba zaradi razrušitve ženitne pogodbe. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno razpravo

na dan 29. septembra 1899.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod dr. Matija Hudnik, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglesi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. deželna sodnja v Ljubljani, odd. I, dné 23. avgusta 1899.

(3323) C. II. 109/99
1.

Oklic.

Zoper Jurija Šusterja ml., posestnika v Starem trgu št. 30, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju po Petru Rozman, trgovcu v Srednjih Radencih št. 13, tožba zaradi 192 gld. 50 kr. s prip. Na podstavi tožbe odredi se narok za ustno razpravo

na dan 19. septembra 1899,

pri tej sodnji, v izbi št. 5.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Jure Fugina, trgovec v Starem trgu. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglesi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju, odd. II, dné 16. avgusta 1899.

Kostort.

Ein wohlzogener Knabe vom Lande findet bei einer Privatbeamtenfamilie vollständige Verpflegung.

Anzufragen **Vodnikplatz Nr. 2, II. Stock.** (3518) 3 1

Danksagung.

Am 24. Juni 1899 hat mir beim Putzen eines Fahrrades die Kette am Zahnrad das Nagelglied des rechten Daumes abgezwickelt.

Die **«Providentia»**, allgemeine Versicherungsgesellschaft in Wien, bei welcher ich gegen Unfälle versichert bin, hat mir durch ihren General-Repäsentanten Herrn Josef Prosenec in Laibach, Congressplatz Nr. 17, die Entschädigung so prompt und coulant liquidiert, dass ich der genannten Gesellschaft hierfür öffentlich meinen Dank ausspreche und diese Versicherungsanstalt jedermann wärmstens empfehle.

Laibach am 4. September 1899.

Ernst Speil

(3527) Mechaniker.
Lager von Fahrrädern und Nähmaschinen in Laibach, Auerspergplatz Nr. 1.

Schul-Anfang.

Die Einschreibungen für das Schuljahr 1899/1900 an der mit dem Öffentlichkeitsrechte ausgestatteten vierklassigen Privat-Volkschule des deutschen Schulvereines (für Knaben) in Laibach (Realschulgebäude) finden am 15., 16. und 17. d. M. in der Kanzlei der Schulleitung von 8 bis 12 Uhr Vormittag statt.

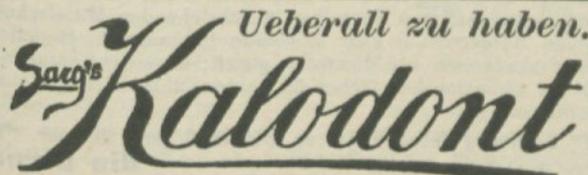
Für Schüler der ersten Classe sind der Tauf- beziehungsweise der Geburtschein und das Impfzeugnis beizubringen. Zur Aufnahme in die höheren Classen genügt die Vorlage des Einschreibzettels und der letzten Schulnachricht.

Das neue Schuljahr beginnt am 18. d. M. mit einem Wittgottesdienste in der deutschen Ritter-Ordenskirche.

(3530) 3-1

Die Schulleitung.

Ueberall zu haben.



Kalodont (4734) 36-35

anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Schlesische Leinwand.		
1 Stück	breit, 20 Meter lang,	Gebirgsleinwand fl. 2-50
1	20	Bauernleinwand 2-90
1	20	Kraftleinwand 3-50
1	23	Hausleinwand 4-60
1	23	Flachsleinwand 6-70
1	23	Oxford oder Bettzeug 4-40
1	10	Bettlöcher 3-90

Für gute Waren und richtiges Maß wird garantiert. — Muster franco und gratis. Versandt per Nachnahme bei Johann Stephan, Freudenthal, Oesterr.-Schlesien.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 5. September 1899 stattgefundenen fünfundfünfzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1889, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:

Serie 1914 Nr. 08	mit dem Treffer von fl. 50.000	
6159	45	2.000
279	46	1.000
5500	08	1.000

Serie 970 Nr. 50, Serie 1462 Nr. 11, Serie 2509 Nr. 26, Serie 3200 Nr. 46, Serie 3736 Nr. 16, Serie 5744 Nr. 48, Serie 6533 Nr. 41, Serie 6535 Nr. 33, Serie 7204 Nr. 49, Serie 7925 Nr. 13 mit dem Treffer von je fl. 200.

In der Tilgungziehung:

Serie 1998 Nr. 1-50, Serie 2138 Nr. 1-50, Serie 3929 Nr. 1-50, Serie 4006 Nr. 1-50, Serie 4746 Nr. 1-50, Serie 5071 Nr. 1-50, Serie 5560 Nr. 1-50, Serie 6342 Nr. 1-50.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. Februar 1900 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termin erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons verlorster Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 144 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalbetrage von fl. 100 österr. Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten **Gewinnschein**, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinnscheine, auf welche in sämtlichen Gewinnziehungen kein Treffer entfiel, werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinnziehung verlorsten Schuldverschreibungen mit je zehn Gulden ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. Jänner 1900 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige Prämien-Schuldverschreibungen dieser Emission bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden:

aus den Gewinnziehungen:	
Serie 187 Nr. 22, Serie 942 Nr. 29, Serie 1406 Nr. 27, Serie 1436 Nr. 04, Serie 1679 Nr. 47, Serie 2089 Nr. 50, Serie 2332 Nr. 06, Serie 2441 Nr. 08, Serie 2554 Nr. 39, Serie 2611 Nr. 23, Serie 3014 Nr. 06, Serie 3101 Nr. 50, Serie 3215 Nr. 12, Serie 4144 Nr. 25, Serie 4300 Nr. 37, Serie 4499 Nr. 36, *Serie 4618 Nr. 46, Serie 5320 Nr. 46, *Serie 5402 Nr. 16, Serie 5695 Nr. 24, Serie 6855 Nr. 34, Serie 7856 Nr. 19;	

aus den Tilgungziehungen

sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig: Serie 26, 56, 223, 304, 408, 494, 515, 649, 663, 692, 818, 937, 1074, 1097, 1516, 1561, 1652, 1655, 1675, 1678, 1714, 1870, 1900, 1911, 1930, 1931, 1990, 2031, 2049, 2421, 2478, 2513, 2605, 2699, 2891, 3044, 3056, 3059, 3138, 3148, 3214, 3405, 3484, 3527, 3535, 3945, 4185, 4248, 4618, 4722, 4814, 4881, 4936, 5002, 5082, 5170, 5342, 5352, 5402, 5480, 5498, 5518, 5554, 5619, 5736, 6077, 6178, 6233, 6259, 6295, 6326, 6379, 6394, 6404, 6456, 6482, 6511, 6646, 6705, 6812, 6889, 6895, 6986, 7056, 7271, 7306, 7338, 7573, 7672, 7684, 7714, 7807, 7829, 7840.

Wien, den 5. September 1899. (3512)

Die Direction.

* Gewinnschein.

G. FLUX
Herrengasse Nr. 6 (3519)
Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau
empfiehlt und placiert Dienst- und Stellensuchende aller Art, für Laibach und auswärts.
Gewissenhafte, möglichst rasche Besorgung zugesichert.

Wohnung
bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenzimmer etc. etc. ist in der **Bahnhofgasse Nr. 11** mit November-Termin 1899 zu vermieten. (3517) 3-1

Razpisani nadredarja redarja
sta pri mestni občini Kranj služi
z letno plačo 400 gld. in
z letno plačo 300 gld., obe službi s prostim stanovanjem in uniformo.

Prosilci, zmožni slovenskega in nemškega jezika, naj ulože lastnoročno pisane prošnje z dokazili sposobnosti do 20. septembra t. l. pri občinskem predstojništvu. Dosluženi vojaki, žandarmi in oni, ki so nekoliko izvežbani v občinskem poslovanju, imajo prednost.

Občinsko predstojništvo v Kranji dné 7. septembra 1899.

Grosser Verdienst
bietet sich thätigen, redewandten und repräsentablen Herren, ohne jedes Risiko (3520) 3-1
auch als Nebenerwerb.
Offerten unter Chiffre «Erwerb» a. d. Annoncen-Expedit. Schalek, Wien I.

Wilhelmine Pressl
staatl. geprüfte Lehrerin der französischen Sprache
beginnt den Unterricht in derselben mit 15. September.
Anzufragen Petersstrasse Nr. 12, Parterre. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags. (3524) 3-1

Unterricht
in der **italienischen Sprache**, grammatisch und Conversation, ertheilt wie bisher
Marianna Chiossino
Schellenburggasse 6, I. Stock links.
Sprechstunden von 10 bis 1 Uhr und von 5 bis 7 Uhr nachmittags, vom 17. i. M. angefangen. (3529) 3-1

Von der hohen k. k. Landesschulbehörde conc. Privat-
Musikschulen Kaiser
Wien, VII., VIII., und III. Bezirk, 26. Schuljahr.

Frequenz 1889/99: 352 Zöglinge aus ganz Oesterreich-Ungarn und dem Auslande. 21 Lehrpersonen. **Gesang, Clavier, sämmtl. Streich- und Blasinstrumente, sämmtl. theoretischen Fächer, gem. Chor, Orchester, Fach- und Nebencurs.**

Zweijähr. Lehrerbildungscurs
7 monatlicher Vorbereitungscurs zur k. k. Staatsprüfung.
Kirchengesangscurs für Sängerknaben.
Orchestermusik- und Kapellmeister-Curs. (3531) 2-1
Abtheilung für brieflichen theoretischen Unterricht.

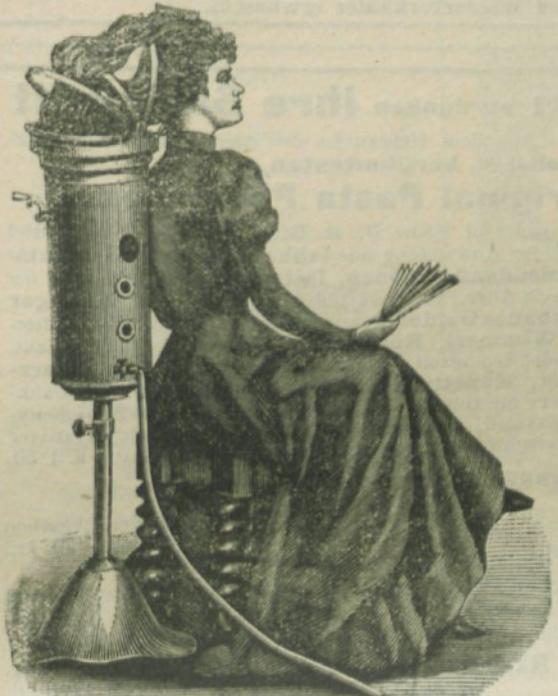
45 Candidaten haben die Staatsprüfung zum Theile «mit Auszeichnung» abgelegt. Prospect gratis durch die Institutskanzlei VII/1, Zieglergasse 29 e. **Auswärtigen Nachweis über Pension in der Nähe der Anstalten, auch in der Anstalt selbst. Schüler-Aufnahme bis 15. October, nach Maßgabe vorhandener Plätze auch während des Jahres.**

V konkurzno maso Jakoba Klauerja, trgovca v Ljubljani, spadajoča
zaloga špecerijskega blaga, 1 patentna registrirna blagajna, prazna posoda i. t. d.
prodá se vsled sklepa upniškega odbora
na javni dražbi.

Le-tá prične se v **ponedeljek, dné 18. t. m. ob 9. uri dopoldne**, v kridatarja prodajalnici na Pogačarjevem trgu, v novem poslopji mestne bolnišne imovine, in se nadaljuje — eventualno tudi prihodnje dni — v kridatarja skladišču, v pritličji Grumnikove hiše, v Franciškanskih ulicah št. 16.
Reči, ki se imajo prodati, ogledajo se lahko v **soboto dné 16. t. m., od 3. do 6. ure popoldne**, in na dan dražbe od 8. ure dopoldne naprej.

V Ljubljani dné 7. septembra 1899.

(3522) 3-1
Dr. Ivan Tavčar
oskrbnik konkurzne mase.



Otto Fettich-Frankheim
Herren- und Damenfriseur
Laibach
Congressplatz Nr. 17
Specialist (3526) 4-1
im Kopfwaschen
verfertigt
alle Haararbeiten.
Zöpfe in allen Farben
am Lager.
Haare werden gekauft.



Fried. Hoffmann
Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse
empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen
Taschen-Uhren
in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel
sowie auch
Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren
in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten
Preisen.
Specialitäten und Neuheiten in
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren
stets am Lager. (60) 26-18
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

L. Köstlin, Bregenz.



**Hohenlohe'sches
HAFER-MEHL**
einzig richtiger Zusatz
zur Kuhmilch für
kleine Kinder (1349) 24

Kufeke's
Beste Zusatz zur Milch
verhütet u. beseitigt
**Erkrankung
indermehl.**
Erhältlich in Apotheken und Drogenhandlungen (1345) 26-12

DAUERHAFT GERUCHLOS **SOFORT TROCKNEND**
Gesetzlich geschützt. Man verlange stets den echten Christoph-Lack.
Zimmer sofort zu benutzen.
In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos. Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen.
Zu haben in Laibach (1099) bei 10-9 Joh. Luckmann's Nachf. A. Stacul. In Krainburg bei F. Dolenz.



Christoph-Lack
IST DER BESTE ANSTRICH FÜR FUSSBÖDEN.

Zur Obstverwertung. Zur Weingewinnung.

PRESSEN für Obst-Most für Trauben-Wein
mit continuierlich wirkendem Doppeldruckwerk und Druckkraft-Regulierung «Hercules», garantieren höchste Leistungsfähigkeit, bis zu 20 Procent grösser als bei allen anderen Pressen.

Obst- und Trauben-MÜHLEN
Trauben-Rebler (Abbeer-Maschinen)
Complete Mosterei-Anlagen, stabil und fahrbar,
Saft-Pressen, Beerenmühlen zur Bereitung von Fruchtsäften (2354) 10-7

Dörr-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidmaschinen
neueste selbstthätige Patent-Reben- u. Pflanzenspritzen „Syphonia“
fabricieren und liefern unter Garantie als Specialität in neuester, vorzüglichster, bewährtester, anerkannt bester Construction

PH. MAYFARTH & Co.
kaiserl. königl. ausschl. priv.
Fabriken landw. Maschinen, Eisengiesserei u. Dampfhammerwerk
WIEN II., Taborstrasse Nr. 71.
Preisgekrönt mit über 400 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.
— Ausführliche Kataloge und zahlreiche Anerkennungs-schreiben gratis. —
Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.



Wiener Frauen verdanken ihre Schönheit
in erster Linie dem Gebrauche der angenehmsten, wirkungsvollsten, berühmtesten
Original Pasta Pompadour,
erfunden von weil. Medic. Dr. A. Rix. Dieses Schönheitsmittel verursacht bei Anwendung eine lebhaftere, frischere Gesichtsfarbe, blendend schönen, faltenlosen Teint selbst bis ins späteste Alter, vertreibt unter Garantie (bei sonstiger Rückgabe des Geldes) Sommersprossen, Leberflecke, Blatternarben, Wimmerl, Röthe, jede Unreinlichkeit der Haut. Angewendet schon seit 40 Jahren von allerhöchsten Herrschaften, Künstlern etc., worüber Atteste und Dank-schreiben aufliegen. Der Beweis für Güte und Unschädlichkeit dieses Schönheitsmittels ist der 40jährige Bestand, wo während dieser Zeit tausende derartiger Mittel entstanden und wieder verschwanden. Preis per Tiegel, für 6 Monate, fl. 1.50.

Pompadour-Milch
überzieht die Haut sofort mit milchartiger Weiße, bleibt selbst nach dem Waschen auf dem Gesichte haften. — Original-Flacon fl. 1.50. Pompadour-Seife 30 kr., Pompadour-Poudre in rosa, crème, weiß, fl. 1.25.
Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr. Wwe. Söhne (Anton Rix & Bruder)**, alleinige Erzeuger der echten Dr. Rix'schen Präparate, **Wien, Praterstrasse 16.** Bei Ankauf nehme man nur plombierte Pakete.
In Laibach zu haben bei: **Karl Karinger, Rathhausplatz, Eduard Mahr, Judengasse.** (2772) 9-6



K. k. Handelsmittelschule
(Handelsakademie)
in Trient.

Oeffentliche dreiclassige, auf die absolvierte vierte Classe des Gymnasiums, der Realschule, einer anderen denselben gleichstehenden Mittelschule oder auf die vollständige Bürgerschule sich stützende Lehranstalt. Organisation den anderen Handelsakademien der Monarchie gleich; Unterrichtssprache italienisch; Schultaxe für die obligaten Lehrfächer 30 Gulden jährlich; Recht zum Einjährig-Militär-Freiwilligendienste. (3238) 6-4

Eröffnung des Schuljahres 1899/1900 am 1. October.
Weitere Auskünfte ertheilt **die Direction.**

Von der hohen k. k. steierm. Statthalterei mit Zahl 39.864 concessioniertes Haushaltungspensionat, verbunden mit einer Privat-Lehr- und Erziehungsanstalt für Mädchen in Graz.

Der Zweck der Anstalt ist, der Schule entwachsene Mädchen zu gebildeten, tüchtigen Hausfrauen heranzubilden und ihnen eine gediegene Vorbildung zu geben, wenn sie einen Beruf ergreifen wollen. Haushaltungskunde theoretisch und praktisch. Wissenschaftliche Vorträge, Sprachen und Musik. Weißnähen, Modistenarbeiten, Kleideranfertigen. Gewissenhafte Pflege und Aufsicht der Schülerinnen. Eigener Garten mit Turngeräthen. Bäder im Hause.

Nähere Auskunft und Arbeitsplan der Anstalt unentgeltlich durch die Vorsteherin und Inhaberin:
Sophie Cybulz
k. u. k. Majorswitwe
Graz, Franckstrasse 22.
(3421) 3-3

In der vom hohen k. k. Unterrichts-Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten

Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen
der
Irma Huth in Laibach
beginnt das Schuljahr 1899/1900 mit (3078) 5-5
18. September 1899.

Diese Anstalt mit deutscher Unterrichtssprache umfasst ein Pensionat, eine achtclassige Mädchenvolksschule nebst einem höheren dreijährigen Fortbildungscourse für Mädchen, welche der Schulpflicht entwachsen sind.

Zum Eintritt in den ersten Jahrgang ist entweder der Nachweis des mit gutem Erfolge zurückgelegten achten Volksschuljahres oder eine Aufnahmeprüfung erforderlich.

Zur Erleichterung des Besuches dieses Course werden in jedem Jahrgange **20 Freiplätze** verliehen.

Alle näheren Auskünfte über den Lehrplan sowie über die Aufnahme und die Bedingungen zur Erlangung eines Freiplatzes werden von der Institutsleitung bereitwilligst ertheilt, und es wolle sich deshalb mit dieser wegen eines Freiplatzes bis **15. September 1. J.** mündlich oder schriftlich ins Einvernehmen gesetzt werden.

Zur Saison



empfehle ich mein reichhaltiges Lager auch in den feinsten Gewehren neuester Systeme, Revolvern etc. und allen hiezu erforderlichen Requisiten und Munition, besonders mache ich auf die von mir erzeugten

„Drilling-Gewehre“

aufmerksam, die ob ihrer Leichtigkeit und Handlichkeit jedermann bestens zu empfehlen sind.

Nachdem ich in Krain der einzige Büchsenmacher bin, der sich nur mit der Waffenerzeugung befasst, empfehle ich mich dem P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche, indem ich auch die in mein Fach einschlägigen Neubestellungen und Reparaturen prompt, solid und billigst ausführe.

Hochachtungsvoll
Franz Sevčik
Büchsenmacher in Laibach, Judengasse.
Illustrierter Preis-Courant auf Verlangen gratis. (2866) 20-8

Praktische, gut geübte
Näherin
sucht Arbeit außer dem Hause.
Anträge unter **«A. P.» poste restante**
Laibach erbeten. (3481) 2-2

Marie Sever
Clavierlehrerin
wohhaft **Jurčič-Platz Nr. 3**
täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags
und von 2 bis 3 Uhr nachmittags zu
(3484) Hause anzutreffen. 8-2

Vertreter gesucht.
Zur Einführung und zum Vertrieb von
zwei durch k. k. Privilegien geschützten
Massenartikeln (Nähklammern und Stick-
klammern), nur Eisen, elegant vernickelt,
Preis M. 1.50, bzw. M. 3.50, werden **tüchtige**
Referenzen, gesucht. Diese Artikel werden
in der Weißwaren-, Posamenterie- und Kurz-
warenbranche, in Näh- und Handarbeits-
schulen reißenden Absatz finden. — Offerten
unter **«U. C. 308»** an **Haasenstein &**
Vogler, A.-G., Dresden. (3480) 2-2

Kostknaben
werden **Rathhausplatz Nr. 3, III. St.,**
in ganze Verpflegung und gewissenhafte
Aufsicht aufgenommen. (3468) 3-3

Zwei Studenten
oder **Mädchen** aus besserem Hause,
werden bei einer deutschen Familie unter
Zusicherung **strenger Aufsicht** und
guter Erziehung in **gute Kost** und
Pflege aufgenommen. (3493) 2-2
Näheres: **Auerspergplatz Nr. 8,**
I. Stock rechts.

Freiwilliger Verkauf.
Die an den Herrn A. Dreise'schen Besitz
in Schwarzdorf (Črnava) angrenzenden
Wiesen
Post Nr. 597, Cat.-Gem. Tirnauer Vorstadt,
im Umfange von 13 Joch, 477 Quadratklafter,
werden preiswürdig veräußert. (3444) 3-3
Anzufragen bei Herrn **Max R. v.**
Prermerstein, Schiesstättgasse Nr. 4.

Studenten oder Mädchen
werden in ganze Kost und Verpflegung auf-
genommen. Gute Behandlung; sehr gesunde
Wohnung in der Mitte der Stadt. (3415) 4-3
Gefl. Anträge unter **«L. P. Nr. 15»** an die
Administration dieser Zeitung erbeten.

In gebildeter deutscher Familie werden
als einzige Pensionäre
zwei Knaben
aus besserem Hause aufgenommen. Gesunde
Wohnung mit Garten in nächster Nähe des
Gymnasiums und der Realschule. Eventuell
Nachhilfe-Unterricht. Clavier im Hause.
Gefl. Offerten unter **«W. P. 50» poste**
restante Laibach. (3509) 2-2

Kinderwagen
zum Sitzen und Liegen, System Baumann,
mit waschbarer Adjustierung, elegant aus-
gestattet und sehr gut erhalten, ist **billigst**
zu verkaufen. Anzufragen **Resselstrasse**
Nr. 12, Hochparterre links. (3505) 3-3

Majestäts-Gesuche!
Schreibereien, Copien, Reinschriften
u. **Kalligraphien**, als: Majestäts-Gesuche,
Hoftitel-Gesuche etc., Jubiläums-Adressen,
Diplome, Privilegiums-Arbeiten, Offerten,
Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Fest-
reden in jeder Sprache, Schrift und Stil,
Familien-Wappen werden eruiert und aus-
geführt. Jede Familie kann ihr Wappen be-
sitzen. Schreibstube (3435) 6-2

v. Kariolies
Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer gol-
denen Medaille etc.
Wien VII., Breitengasse 9.

Lehrnis u. Stellenvermittlung
Erfolg garantiert Brieflich/Unterricht
BUCHHALTUNG
Stenographie, Rechnen,
Correspondenz Wechselrechnung
PROSPECTE GRATIS
K. E. LOW
1. OST. HANDELS-SPECIALLEHR.
WIEN VIII/4

Vom hohen k. k. Ministerium laut Verfügung
vom 7. Mai 1894, Z. 5373, concessioniert.

Norddeutscher Lloyd, Bremen
Beförderte Passagierzahl über 3 Millionen.
Oceanfahrt nach New York
6-7 Tage.
Schnell u. Postdampfer-Linien zwischen
Bremen-New York
GENUA-NEW YORK
Bremen-Baltimore Bremen-La Plata
Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien
Bremen-Australien.
Näheres Auskunft erteilt der
Norddeutsche Lloyd Bremen
sowie dessen Agenten.
Eduard Tavčar, Laibach.
(1495) 18-11

Lose- und Wertpapier-
Besitzer
benötigen die
„FORTUNA“
und
ösl.-ung. Capitalist
Wien I., Salvatorgasse 25 a
(ganzjährig fl. 2.—).
(2343) 15-7

Ehe der Zukunft
45te Auflage, mit Abbildungen,
zeitgemäß belehrend und
hochinteressant.
208 Seiten stark, Preis 30 kr.,
für Porto 12 kr. extra, wofür
Sendung als geschlossener Doppel-
brief erfolgt.
(Österr.-ungar. Marken werden
in Zahlung genommen.)
J. Zaruba & Co., Hamburg.
(2850) 26-15

Wohnung.
Zwei helle, trockene Zimmer nebst
Küche (Morgensonne), zwei Kammern und
Holzlege, sind **Reitschulgasse 1** (Tirnauer
Lände) mit November-Termin zu beziehen.
Jährlicher Mietzins 140 fl. (3423) 2

Marie Zottmann
Clavierlehrerin
Bahnhofgasse Nr. 11, Parterre
meldet höflichst an, dass sie den Unterricht
in und außer dem Hause erteilt. Ein Kurs
wird eröffnet. Auf Verlangen auch Ensemble-
Spiel. — **Eine geprüfte Kindergärt-
nerin** erteilt Unterricht in den Elementar-
Gegenständen sowie in der französischen
Sprache. Näheres dortselbst. (3424) 3-2

M. Breitenstein
Buchhandlung und Antiquariat
Wien, IX/3, Währingerstrasse 5
versendet seinen soeben erschienenen großen
Katalog (ca. 100 Seiten), enthaltend
tausende guter Bücher aus allen Gebieten
zu enorm billigen Preisen, ebenso den neuen
116 Seiten starken **Juridica - Katalog**
(985) **gratis.** 20-12
Fortwährender Bücher-Einkauf.

Olmützer
Quargel
(Bierkäse).
Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung
von (575) 15

C. HAASZ
Olmütz, Mähren
offert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz
(Nachnahme): Nr. II 32 kr., Nr. III 48 kr.,
Nr. IV 60 kr., Nr. V 75 kr. per Schock. Ein
Postkiste von ca. 5 Kilo franco jeder Post-
station Oesterreich-Ungarns fl. 1.90.

Im Jahre 1900
waschen sich alle mit der echten
Bergmanns Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden u. Tetschen a./E.
(850) (Schugmarke: Zwei Bergmänner) 50-27
weil es die beste Seife für eine zarte, weiße
Haut und rofigen Teint sowie gegen
Sommerprossen und alle Hautunrei-
nigkeiten ist. à St. 40 fr. bei:
Joh. Wutzger's Nachf., Laibach.

Wasserdichte (1552) 10
Wagendecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

GROSSTE AUSWAHL
BILLIGSTE PREISE.
Saubere
Ausführung
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.
(2809) 8

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der **Selbst-
befleckung (Onanie)** und **geheimen**
Ausschwefungen ist das berühmte
Werk:
Dr. Retan's Selbstbewahrung.
81. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den **schreck-
lichen Folgen** dieses Lasters leidet,
seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 21,** sowie durch jede Buch-
handlung. (3108) 36-3

Erster Unterkrainer Cognac aus Unterkrainer Weinen!
Prämiiert auf der Jubiläums-Ausstellung in Wien 1898.
Der Gefertigte empfiehlt seinen **gut abgelegenen**, aus echten
Unterkrainer Weinen erzeugten
Cognac, echten Unterkrainer Wermut-Wein
Slivowitz, Wacholderbrantwein
wie auch seine bekannten
Unterkrainer Eigenbau-Fass- und Flaschenweine
aus amerikanischen veredelten, ebenso aus Reben vor der Phylloxera.
Hochachtend
(2696) 6-3
A. I. Wutscher
Bresovio, St. Barthelmä, Unterkrain.
Zu haben bei Herrn
J. C. Praunseiss, Laibach, Rathhausplatz.
Jeden Herbst Tafeltrauben- und Tafelobst-Versandt!
Amerikanische Rebschulen!

Bauplätze
am sogenannten deutschen Grunde (mirje)
in Laibach sind unter günstigen Bedin-
gungen zu haben. (3508) 3-2
Näheres beim Notar **Dr. Franz Vok** in Laibach.

Das
Prämiengeschäft
an der Wiener Börse.
(Speculationsform mit von vorneherein begrenztem Risiko.)
II. Auflage.
Separat-Abdruck aus dem Journal „Der Kapitalist“,
Informationsblatt für finanzielle und
commerzielle Angelegenheiten.
XXII. Jahrgang
ist soeben erschienen und zu beziehen durch die Administration des
Journal „Der Kapitalist“, Wien I., Minoritenplatz 4.
Preis **30** kr. ö. W. in Briefmarken oder
per Postanweisung.
(3429) 6-4

Zwei schöne Wohnungen

eine mit fünf Zimmern, eingerichtetem Badezimmer und reichlichem Zugehör, II. Stock, und die andere mit drei Zimmern und großem Zugehör, sind im Hause Nr. 3 Subicgasse für November - Termin, eventuell früher, zu vermieten.

Näheres hierüber beim Hausmeister daselbst. (3164) 9

Bruch bänder,

selbst für schwerste Fälle, liefert unter vollster Garantie zu Fabrikpreisen (720) 43-28

Dr. Krüsi
Bandagenfabrik, Konstanz (Baden).

Plüss-Stauffer-Kitt

in Tuben und Gläsern mehrfach mit Gold- und Silber-Medailles prämiert, seit 10 Jahren als das stärkste Binde- und Klebemittel rühmlichst bekannt, somit das **Vorzüglichste** zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfehlen: (2904) 20-4

In Laibach: **Franz Kollmann**,
In Rudolfswert: **Fr. Tandler**, Buchhandl.

Zwei Studenten

werden in gute Pflege und gewissenhafte Aufsicht aufgenommen.

Anzufragen **Auerspergplatz Nr. 8, II. Stock.** (3507) 2-2

Nebenverdienst

dauernd und steigend, bietet sich geachteten, arbeitsfreudigen und sesshaften Persönlichkeiten durch Uebernahme einer Agentur einer **inländischen** Versicherungs-Gesellschaft **ersten** Ranges. Anerbieten unter **1798**, Graz, postlagernd. (1920) 85-18

4 3/4 Kilo Kaffee

netto portofrei unter Nachnahme oder geg. Vorauszahl., garant. beste Ware.
Afrik. Mokka, perib. fl. 3-55
Santos, extraf. 3-50
Salvador, grün, extraf. 3-95
Ceylon, blaugrün, extraf. 5-25
Goldjava, gelbl., extraf. 5-10
Perlkaffee, hochfein 5-10
Arab. Mokka, fl. arom. 6-35
(3394) Preisliste nebst Zolltarif gratis. 10-2
Ettlinger & Co., Hamburg.

Wir empfehlen das
Kulmbacher

Malzbier

pasteurisiert, in Flaschen bekannt durch seine vorzüglichen Wirkungen. (3007) 33

Kavčić & Lilleg
Prešerengasse.

K. k. concessionierter Militär-Vorbereitungs-Curs

Graz, Neuthorgasse 57.
31. Schuljahr. (3172) 5-5
Am 15. September d. J. Beginn der Curse zur Ausbildung zum **Einjährig-Freiwilligen.**

Der Unterricht wird von geprüften Mittelschul-Professoren und Officieren ertheilt. Die Anstalt steht unter Aufsicht des k. k. Landesschulrathes. Sehr gute Unterrichtserfolge.

Schriftliche Anfragen über Aufnahme und Pension werden sofort beantwortet und Programme unentgeltlich zugesendet durch **die Direction.**

Keine Haare mehr, meine geschätzten Damen!

Ueberraschend schnell wirken meine, wie Atteste bezeugen, bestbewährten Mittel: a) eine Pomade zur Befreiung der Gesichtshaut von Haaren; b) eine Schönheitsmilch zur Erzielung eines jugendfrischen Teints sowie zur Beseitigung von Mitessern. Zu beziehen nur allein von der Erzeugerin **P. Sander**, Floridsdorf, Mühlgasse 12, I. Stock, Thür 5. Preis der Pomade per Tiegel 3 fl. und 5 fl., Preis der Schönheitsmilch per Flasche fl. 1.50. (3341) 10-2

Beim Wagenbauer Ban

sind folgende Wagen billig zu verkaufen:
Vier neue, halbgedeckte, ein wenig gebrauchter Break, zwei Brooms, ein Schlitten, ein Landauer und ein Halbgedeckter. 3-1 (3503)

Auch werden Wagen zur Aufbewahrung übernommen.

Epilepsi.

Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die **Schwanen-Apotheke, Frankfurt a. M.** (3239) 52-4

Privat-Gymnasium Scholz

GRAZ, Grazbach-, Ecke Maigasse.
Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehr-erfolge, mässige Preise. Vollständige Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien geöffnet.

Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahmeprüfungen während der Ferien. Der Vorbereitungscurs zur Aufnahmeprüfung in die 1. Classe der Mittelschulen beginnt am 1. August. (1877) 21-20

Photogr. Act-Modellstudien

Naturaufn., weibl., männl. u. Kindermod., f. Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen. Chansonnetten, elegant u. chic. Mustersdg. geg. Einsend. v. 3, 5 u. 10 fl. Für Nichtconv. folgt Betrag retour. Katalog für 20 kr. franco.
Kunstverlag Bloch, Wien L., Kohlmarkt 18. (2441) 23

Der im Auftrage der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Kärnten von der Stamm-Zuchtgenossenschaft «Lurnfeld-Sachsenburg» veranstaltete (3109) 7-6

Möllthaler Zuchtviehmarkt

findet am 18. September in Möllbrücken (Station Sachsenburg der Pusterthallinie, Südbahn) statt. Hierauf bezügliche Anfragen beantwortet die **Gutsverwaltung Drauhofen, Post Möllbrücken, Kärnten.**

Deutscher Kindergarten in Laibach.

Die Einschreibungen für das nächste Schuljahr finden am 15. und 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags im Gebäude der Handels-Lehranstalt des kais. Rathes Herrn Wahr statt.

Die Kinder müssen in Begleitung ihrer Eltern erscheinen. Aufgenommen werden Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren.

(3511) 3-1 **Die Leitung.**

Feuerwerk

verlässlich und effectvoll, liefert
Franz Cuno, Graz, Elisabethstrasse Nr. 21.
Bestellungen übernimmt **Franz Kaiser, Blüthenmacher in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6.** — Preisliste kostenfrei. (1673) 21-20

Patent in allen Staaten ang.
Sensationelle Erfindung (2887) 5-5
in **Ansichtskarten** sind
„Kosmos“-Patentkarten (Verwandlungskarten).
20 neue Sujets! Monatlich erscheinen Neuheiten!
Generalverkauf: 10 Probekarten franco gegen Vorbestellung von 50 kr. in Briefmarken. Für Wiederverkäufer: 100 Stück franco fl. 3-50
EMIL STORCH, WIEN VI., Mariahilferstrasse 7.



Tokayer Cognac

aus der **Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay** ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. **Warnung** vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (4307) 50-44
Josef Mayr, Apotheker.
Grosse Flasche fl. 2.-, kleine Flasche fl. 1.20.

Die Einschreibungen in die Handels-Vorbereitungsschule sowie in das Internat

der mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten **Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben** des **Dr. Josef Waldherr in Laibach** finden täglich statt.

Das Schulgeld für externe Schüler der Handels-Vorbereitungsschule beträgt 10 fl. ö. W. (2948) 6-6
Das I. Semester des (43.) Schuljahres 1899/1900 beginnt am 18. September 1899.

Programme sowie nähere Auskünfte übersendet über Verlangen portofrei **die Direction.**

Svetovnoznana

Weltberühmte

Adler-kolesa Räder

Glavno zastopstvo za Kranjsko — Hauptvertretung für Krain:

KAVČIČ & GORJANC

Rimska cesta 9 — Römerstrasse 9 * LJUBLJANA — LAIBACH * Gradišče 2.

Druck und Verlag von Jg. v. Kleinmayr & Seb. Bamberg.

Ceniki zastonj. (2756)

Preiskataloge gratis.

15-12